

Grabschrift

von Friedrich Gottlieb Klopstock

Notizen / Anmerkungen

- 1 Schlummre denn, mein Gefährt im ersten
Leben! verwese,
- 2 Saat von Gott gesät, dem Tage der Garben
zu reifen!
- 3 Ja, verwese! Wieviel, und welche Leben
empfind' ich!
- 4 Diese können nicht sterben! die neuen
Leben nicht sterben!

Das Gedicht „[Grabschrift](#)“ von [Friedrich Gottlieb Klopstock](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Friedrich Gottlieb Klopstock	Titel	„Grabschrift“
Verse	4	Wörter	35
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
